

Neuer Erzähler - Ein weiterer Abschied von geliebter Tradition?

1) **Nigel** © schrieb am 06.07.2002 um 23:21:02: Nun hat Thomas Fritsch (hoffentlich habe ich den jetzt richtig geschrieben) sein erstes Hörspiel als neuer Erzähler hinter sich. Und ich zumindest finde ihn sehr gut. Auch wenn ich immer auf ein erregtes "Miss Fine" wartete (Fritsch synchronisiert Maxwell Scheffield in der Vorabendcomedy "Die Nanny"). Aber man muss auch sagen, er hat ein schweres Erbe nach Peter Passetti und Mathias Fuchs. Passetti wird für mich immer der einzig wahre Hitchcock und damit DER Erzähler der Serie bleiben. Herr Fuchs musste gegen den übermächtigen Schatten seines Vorgängers antreten, und musste gegen die schlechten Folgen am Anfang seiner Erzählerkarriere ansprechen. Fuchs und Passetti hatten ihren eigenen Stil gefunden und ich denke auch Herr Fritsch wird der Serie seinen Stempel aufdrücken können. Aber wie seht ihr das? Vermisst ihr die alten Erzähler? Man kann die beiden ja nicht wieder zum Leben erwecken, denn Passetti und Fuchs sind beide verstorben, aber darüber sprechen kann man schließlich.

2) **Tom** schrieb am 07.07.2002 um 00:07:44: Also ich möchte nichts Schlechtes über Mat(t?)hias Fuchs sagen, aber als ???-Sprecher konnte er in keiner Weise an den genialen Pasetti anknüpfen. (Kann wohl auch keiner.) Pasetti wird für immer die Überfigur der Serie bleiben. - Zu Fritsch kann ich noch nichts sagen.

3) **Tom** schrieb am 07.07.2002 um 00:10:43: Wobei übrigens Pasetti mit den Jahren meiner Meinung nach ein wenig die Aura und den Charme verloren hat, die er (bzw. seine Stimme) bei den Klassikerfolgen hatte.

4) **Gräfin Zahl** © (GraefinZahl@rocky-beach.com) schrieb am 07.07.2002 um 00:57:34: Zu Nr. 1: ja, Fritsch ist richtig geschrieben. Ansonsten steht der Name ja auch im Cover. In den Covern findet man im übrigen auch die korrekte Schreibweise der Namen der beiden anderen Erzähler.

5) **Marek** (LogicDeLuxe@gmx.de) schrieb am 07.07.2002 um 13:19:13: Wer verlässt sich denn auf die Covers? Die können sich ja noch nichtmal entscheiden, ob die Hauptdarsteller am Ende mit k oder ck geschrieben werden. Ganz zu schweigen von Europas Zuverlässigkeit, was die Korrektheit der Sprecherzuordnung angeht.

6) **Gräfin Zahl** © (GraefinZahl@rocky-beach.com) schrieb am 07.07.2002 um 13:36:42: Diese Namen dürften so geläufig sein, daß die korrekte Schreibweise auch an anderen Orten zu finden ist. Das wäre jedenfalls kein Grund für eine Freestyle-Orthographie in den Namen, wenn man, wie es offensichtlich wie etwa in Eintrag 1 der Fall ist, um die korrekte Schreibweise bemüht ist (was Europa ja zumindest niemals öffentlich bekundet hat *fg*) Was die Schreibweise, auch der Namen der Charaktere, in den Covern betrifft, läuft einem zuweilen ein kalter Schauer über den Rücken. Warum heißt Reston (Folge 19) dort Wreston? Warum wird aus Mrs. Boggle (3) im Hörspiel Mrs. Boogle? Warum heißt Professor Shay (2) auf einmal Professor Shy? Dafür gibt es viele weitere Beispiele, aber ob es dafür auch einen nachvollziehbaren Grund gibt ... ?

7) **Der Große Coordinator** schrieb am 07.07.2002 um 15:54:26: Und wo blieb bei Dorette Hugo das H??? :D Aber das ist'n anderes Thema ;). Thomas Fritsch mag ich persönlich als Synchron-Sprecher sehr gern, mal sehen, wie er sich als ???-Erzähler anhört. Zum Thema: Natürlich ist es immer etwas ungewöhnlich, wenn plötzlich eine Rolle neu besetzt wird. Aber man gewöhnt sich an neue Stimmen. Daß dadurch Atmosphäre verloren geht, finde ich nicht (schon eher durch verquarkte Skripts! ;))

8) **Flakomo** (Flakomo@web.de) schrieb am 07.07.2002 um 18:30:57: Na ja aber das mit der Tradition kann ich nicht so ganz nachvollziehen. Ich glaube, es spielt auch eine Rolle, daß man die Stimme von Peter Pasetti schon zu Kinderzeiten gehört hat und sie sich deswegen schon einem ins "Hirn gebrannt" hat! Daher sollt man Thomas Fritsch eine faire Chance geben, um sich zu entwickeln. Denn auch er als alter Hase im Geschäft braucht bestimmt eine gewisse Zeit um sich in die neue Rolle einzuleben!

9) **Gorillaz** © schrieb am 07.07.2002 um 18:32:36: ich fand mathias fuchs besser als den passetti...gut, er spiegelt die klassiker-folgen wieder...na und?ich fand die ruhige dunkle bass stimme von fuchs auf jedenfall besser als die etwas krächzige stimme von passetti.aber jeder hat ja seine eigene meinung.zu fritsch kann ich noch nichts sagen!

10) **Hobbes** © (duerli@gmx.net) schrieb am 07.07.2002 um 19:17:44: Als ich damals hörte, daß es statt Pasetti einen neuen Sprecher geben wird, habe ich auch gedacht, auf den werde ich mich nie gewöhnen (und ich werde mir kein Hörspiel mehr kaufen), aber ich habe mich relativ schnell an Fuchs gewöhnt und so wird es sicherlich jetzt auch wieder sein. So lange nicht die drei Fragezeichen (sprich die 3 Hauptsprecher) geändert werden, kann ich damit leben.

11) **Jan Carew** (OliversIrischesTagebuch@gmx.de) schrieb am 07.07.2002 um 20:54:57: Auch mein Nick-Name entstammt der guten alten Europa-Cover-Tradition: "Schreiben wir da einfach mal 'nen Namen rein!" Jedoch das nur am Rande. Vielmehr würde mich ja interessieren, wie der gute Nigel bereits in den Hörgenuss der 104. Folge gekommen ist! Erscheinungsdatum ist doch erst morgen...

12) **Flakomo@Jan Carew** (Flakomo@web.de) schrieb am 07.07.2002 um 22:07:01: Es ist ja nun kein Geheimnis mehr, daß die großen Ketten (Media markt, Saturn...) die neuen Folgen schon immer 1 bis 2 tage vor dem v.ö.Termin haben! Schau demnächst einfach mal nach PS: Ich arbeite dort nicht, soll also keine Werbung sein

14) **Brittany** © (brittany@gmx.de) schrieb am 07.07.2002 um 22:23:16: Leider muß ich sagen, daß weder der Media Markt noch Saturn in Köln die neue Folge bereits hatten!!! Im Gegenteil, nach meiner Erfahrung kommen die neuen Folgen immer erst einige Tage später als angekündigt Oder bin ich immer zu spät?! *g*

15) **Hellmark** (bill-conolly@web.de) schrieb am 07.07.2002 um 22:35:09: Ich denke wir alle werden uns nach ein paar Folgen an Herrn Fritsch gewöhnt haben. Gebt dem Mann eine Chance. Klar kann keiner Pasetti ersetzen, hat Fuchs auch nicht geschafft, aber er war trotzdem gut. Ich lasse mich einfach überraschen. Ich persönlich hätte jedoch Lutz Mackensy vorgeschlagen, da dieser mich bereits seit über 20 Jahren in der 5 Freunde Serie fasziniert. Was allerdings fatal wäre, wenn der Erzähler nach einigen Folgen wieder ausgetauscht würde.

16) **sash08** (saun@firemail.de) schrieb am 08.07.2002 um 09:09:40: Hallo Brittany, werde heute mal zum Saturn/Köln fahren und mal schauen ob die Folge da ist. Am Samstag war sie leider noch nicht da!

17) **Jan Carew @ Brittany** (OliversIrischesTagebuch@gmx.de) schrieb am 08.07.2002 um 09:38:13: Genau so sieht das nämlich aus: Am angekündigten Tag geht man auf Tour und hat so gut wie nie Erfolg! Das kann ganz schön frustig sein. Daher meine Bitte: Verschiebt diesen Thread doch noch um ein paar Tage...

18) - schrieb am 08.07.2002 um 10:06:05: nein

19) **Nigel** © (ncc1701e4@aol.com) schrieb am 08.07.2002 um 14:26:42: @Jan Carew and Brittany: Für Fans in kleineren Orten ist es zwar schwierig, aber für Leute in Großstädten durchaus möglich frühestens am Mittwoch vor dem offiziellen Erscheinungstermin schon die begehrte neue Folge zu ergattern. Ich gehe meist sporadisch am Mittwoch los und klappere so zwei bis drei Läden ab. Es ist nämlich so, dass die Geschäfte aus logistischen Gründen die Wahre in der Woche vor Erscheinung geliefert bekommen, damit alle Geschäfte die Tapes und CDs auch am Montag verkaufen können. Die Erfahrung zeigt, dass zumindest die Mediamärkte, die dichter an der Innenstadt liegen die Folgen NICHT vorher rausrücken, aber weiter draußen nicht so sehr darauf achten. Das gleiche gilt auch für Karstadtfilialen. Bei Schauland scheinen sie etwas dumm zu sein, und legen die Wahre meist auch zu spät aus, aber wenn man schon vor EVT (Erscheinungstermin) rücken sie diese meist auch raus. Dieses Mal habe ich die Folge bei Schauland auf Nachfrage bekommen ... Aber für die Hamburger: Karstadt Wandsbek ist der beste Tipp vor Evt die Folgen zu bekommen. Das Haupthaus wählen, da die bei Spiel und Sport schlechtb organisiert sind und obendrein die Tapes dort teuer als im nur 200 Meter entfernten Haupthaus sind. Saturn lässt nicht mit sich reden. Karstadt Mö kann man auch meist nichts vorher ergattern ... Makromarkt kann man eh vergessen, da die die Tapes erst am Montag geliefert bekommen und erst am Montag abend die Regale wieder auffüllen... Für diejenigen, die häufiger im Mercado in Altona sind, dort hat man mit Multistore, Spielwarengeschäft und Schauland die beste Möglichkeit, das Hörspiel zu ergattern, da auf engstem Raum gleich DREI Hörspielhörer sind. Mein bisheriger Lieblingslieferant Brinkmann ist leider nicht mehr existent, aber auch da waren immer ganz gute Chancen ein Hörspiel vorher zu ergattern ...

20) **Mr. Murphy** © (12345_AlexS@web.de) schrieb am 08.07.2002 um 14:49:02: Also hier in Südbaden habe ich bei der in Süddeutschland bekannten Kette "Drogerie Müller" (mit Musikabteilung) meist am VÖ-Tag Glück gehabt. All die anderen Ketten hatten sie erst nach ein paar Tagen bis 2 Wochen später im Regal stehen. Bisher habe ich die Kassette noch nicht. Nigel, Danke für den Hinweis mit der Serie "Nanny". Jetzt denke ich auch, dass der neue eine gute Wahl ist.

21) **Störtebeker** schrieb am 08.07.2002 um 21:08:37: Die Frage, ob ein neuer Erzähler ein weiterer Abschied von einer geliebten Tradition darstellt, kann ich nur mit einem eindeutigen Nein beantworten, da durch das Einsetzen eines neuen Erzählers mit keiner alten Tradition gebrochen wird, im Gegenteil: Es wird eine alte Tradition, nämlich die, renommierte Sprecher (Passetti, Fuchs und nun Fritsch) als allwissende Erzähler

einzusetzen, fortgeführt bzw. gewahrt. Das Weglassen bzw. eine Veränderung der Erzählstruktur (wie z.B. in den Locke Hörspielen, in denen die Geschichten abwechselnd von einer der Hauptpersonen erzählt wird) hätte einen Traditionsbruch bedeutet.

22) **Keyser Soze** © (shootthedevilintheback@yahoo.de) schrieb am 08.07.2002 um 21:58:34: Sehr schön, sehr schön! Thomas Fritsch macht seine Sache sehr gut. Die Stimme ist sehr angenehm, Fritsch ist wieder etwas mehr "in der Handlung" als M. Fuchs. Ein echter Profi eben.

23) **LittleBeer** (LittleBeer@web.de) schrieb am 08.07.2002 um 22:13:33: ich kann nur sagen, das t. fritsch das ende einer tradi. war aber auch der anfang einer grandiosen neuen. ich find ihn klasse!!

24) **Arbogast** © (Mr.Arbogast@gmx.de) schrieb am 08.07.2002 um 23:47:47: Thomas Fritsch macht seine Sache scheinbar sehr gut! Ich bin froh über den Wechsel, denn obgleich ich Fuchs als Schauspieler sehr zu schätzen wußte, war mir seine Stimme zu einschläfernd - außerdem dachte ich schon während der ersten Folge mit ihm: "Räuspere Dich endlich!" - und diese unterdrückte Aufforderung blieb bis zum Ende bestehen! Peter Pasetti war (und bleibt) Alfred Hitchcock! Deshalb kann keiner an ihn herantreten. Sein Tod war das Ende einer Ära: Hitchcock war auch für die Hörer verstorben. Der Wechsel von Fuchs zu Fritsch ist, meiner Meinung nach, nicht vergleichbar!

25) **Sari** © schrieb am 09.07.2002 um 02:13:55: Ich finde Thomas Fritsch klasse und habe an ihm erst mal nichts auszusetzen. Fuchs fand ich auch okay, aber das ich ihn großartig vermissen würde kann ich auch nicht behaupten. Lutz Mackensy hätte ich grausam gefunden, eben weil er für mich so eng mit den Fünf Freunden verknüpft ist.

26) **Mr. Hanley** schrieb am 09.07.2002 um 10:08:16: Hab gestern die 104 bei Media Markt erstanden. Thomas Fritsch ist echt super, die Eingewöhnungszeit war für mich gleich null. Wenn T.F. ganz tief spricht klingt er fast wie Joachim Kerzel (Synchronsprecher von Jack Nicholson und Erzähler bei John Sinclair)*geil*. Was Matthias Fuchs betrifft, muß ich Arbogast voll recht geben. Die Stimme war(ist) mir auch zu langweilig und einschläfernd. Soll jetzt keine Beleidigung sein, is halt so. Thomas bringt einfach fritschen Wind in die Hörspiele. Über Peter Pasetti lasse ich natürlich nichts kommen.

27) **Joey** schrieb am 09.07.2002 um 13:51:58: Ich finde Thomas Fritsch auch klasse. Dagegen fand ich Stefan Babic als Jack Sharky furchtbar. Babic ist hier in Hamburg bei einem Privatradiosender Moderator. Er gab sich zwar Mühe, aber klang irgendwie nicht nach Schauspieler, sondern eher nach absolutem Laiensprecher. Ich verstehe nicht, warum H.K. und A.M. bei der Besetzung teilweise so wahl- und lieblos vorgehen. Vor allem, wie sie auf manche Sprecher überhaupt kommen. Naja, vielleicht hat A.M. ihn morgens beim Frühstück im Radio gehört....

28) **Jan Carew** (OliversIrischesTagebuch@gmx.de) schrieb am 09.07.2002 um 14:51:09: Mal wieder 1.000 Punkte für Arbogast: "Einschläfernd" ist für Fuchs die trefende Beschreibung. Er wirkte auf mich auch immer stark distanziert und monoton. Dagegen ist der gute Fritsch wirklich ein absoluter Glücksgriff! Er bringt eine gewisse Leichtigkeit ins Hörspiel. Hätte mir seinen ersten Auftritt auch ruhig etwas ausführlicher vorgestellt. Den guten alten "Hitchcock-Finger" könnte dieser Mann wirklich erheben!

Stefan Babic fand ich auch nicht so knackig, Joey, aber ansonsten wirklich eine rundum gelungene Folge! Das kann ich nun zum zweiten Mal hintereinander sagen! Es geht wieder aufwärts mit der Serie...

29) **Jim** © (javajim@gmx.net) schrieb am 09.07.2002 um 16:21:08: Ich fand Fuch sehr gut, gerade zu düsteren Passagen passte seine Stimme hervorragend. Natürlich monoton, aber auch geheimnisvoll und dunkel. Fritsch gefällt mir deshalb, weil er ein wenig an Fuchs erinnert. Pasetti ist unerreich bis zu einem gewissen Punkt; er verkörperte für mich die Serie. Am Ende war er hingegen unerträglich -- man muss doch zugeben, dass er sich und uns mit "Geisterstadt" oder "Spuk im Hotel" keinen Gefallen mehr getan hat, oder? Ich habe Pasetti schon lange nicht mehr vermisst, Fuchs hingegen wird mir sehr fehlen!

30) **Gräfin Zahl** © (GraefinZahl@rocky-beach.com) schrieb am 09.07.2002 um 17:08:33: Ich habe die 104 zwar immer noch nicht zuende gehört, kann mich irgendwie nicht auf die Handlung konzentrieren. (was ja nicht unbedingt für diese Folge spricht), aber den Erzähler kann ich schonmal grob beurteilen. Ich muß aber Mr. Hanley Recht geben. Der Sinclair-Erzähler war auch meine erste Assoziation. Die Stimme ähnlet zwar Matthias Fuchs, aber die Betonung ist um Klassen besser. Mit Fuchs habe ich mich nie richtig anfreunden können. Fritsch ist deutlich besser und ein echter Gewinn! Peter Pasetti klang zuletzt doch sehr senil - aber immer noch deutlich besser als Fuchs. Wenigstens etwas, womit es bei den Hörspielen bergauf geht ...

31) **Juana** © (Lady@Juana.de) schrieb am 09.07.2002 um 18:05:50: Also als regelmäßige "die Nanny" Guckerin, hat mich das doch sehr an den Vater der Serie erinnert. Aber mir fiel erst nach der ersten Hälfte der ersten Seite auf, dass irgendwas anders ist. Es passt doch sehr gut. Und für die doch sehr schwache Folge war der neue Sprecher wenigstens ein Highlight.

32) **green** (green8green@yahoo.de) schrieb am 10.07.2002 um 10:57:46: Selten war ein neues Hörspiel so spannend: Wann kommt endlich der neue Erzähler. Dann der 1. Erzählpart - nicht geglückt, irgendwie seltsam und unpassend. Doch die weiteren Erzählparts sind sehr gut: viel wärmer und involvierter als Matthias Fuchs. Das macht die ??? gleich wieder etwas rocky-beachiger und jünger. Wenn Thomas Fritsch noch ein bisschen emotionaler wird, wird Hitchcock sehr sehr gut.

33) **Paule** schrieb am 11.07.2002 um 11:14:58: zu 14 , brittany : wom in köln hatte die folge schon am freitag den 5. juli

34) **Marla_Singer** schrieb am 11.07.2002 um 16:20:08: Also, habs jetzt auch mal geschafft, Folge 104 zu ergattern. Und ich muss sagen, ich find den neuen Erzähler gut!!! Der hat zum einen eine sehr angenehme, unaufdringliche Stimme und passt da auch voll gut rein. Ist meiner Meinung nach sogar noch nen Tick besser als der M. Fuchs..wobei de natürlich auch gut war.

35) **Mrs. Andrews** © (Mrs_Andrews@web.de) schrieb am 11.07.2002 um 20:40:42: Ich muss meiner Begeisterung über Thomas Fritsch als Erzähler jetzt auch Ausdruck verleihen - ich bin begeistert (und erleichtert)! Eine wirklich gute Wahl! Ein Super-Sprecher, dessen Stimme sehr gut in die Serie passt; es macht Spaß, ihm zuzuhören.

36) **green** (green8green@yahoo.de) schrieb am 18.07.2002 um 14:24:30: Kann es sein, dass Erzählparts von Thomas Fritsch etwas zu leise sind, leiser als der Rest?

37) **MrBarron** © (schmidt.ronny@t-online.de) schrieb am 22.07.2002 um 20:51:15: also ich kann mich auch nur positiv über thomas fritsch äußern, er macht das wirklich gut, die stimme ist ruhig, sympathisch - und trotzdem habe ich die ganze zeit säbelzantiger diego aus "ice age" vor augen gehabt. nein, im ernst: eine sehr gute wahl - er kombiniert diese typischen ???-fuchs-ton mit ein wenig mehr lebendigkeit.

38) **Christian** (christian.elfroth@gmx.de) schrieb am 22.07.2002 um 22:43:23: hallo zusammen. zunächst einmal ist herr fritsch als erzähler äußerst angenehm - gute wahl. ich finde jedoch, dass er am anfang der story (folge 104) erzähler-mäßig etwas schwächelt...im verlauf wird er dann aber richtig gut. größtes manko: er hätte imho eine wesentlich bessere story zu seinem einstand verdient! grüsse, christian

39) **MrBarron** © (schmidt.ronny@t-online.de) schrieb am 22.07.2002 um 23:00:12: @christian: an der story kann europa leider nichts drehen - "nebelberg" wäre aber sicher etwas ???-typischer gewesen...

40) **Seelenkerker** (Seelenkerker@iuboot.com) schrieb am 23.07.2002 um 00:06:18: Als damals Peter Pasetti starb und M. Fuchs für IHN die Erzählerrolle übernahm war es schon eine sehr große Umstellung, denn die Stimmen waren schon sehr verschieden, es dauerte eine ganze Zeit, bis ich mich mit M. Fuchs anfreunden konnte, es war klar das er niemals an Pasetti herankommen konnte, doch mit der Zeit entwickelte Fuchs seine ganz eigene Sprachgewalt und er verkörperte auf eine andere Weise die drei ??? Folgen.. Als Fuchs nun auch starb befürchtete ich zuerst das ich wieder eine Weile bräuchte um mich mit T. Fritsch anfreunden zu können, doch zu meiner Überraschung empfand ich die sprachlichen Welten als gar nicht so groß, ich denke eine BESSERE Wahl hätte Europa nicht treffen können, eine rundum geniale Stimme, welche Pasetti und Fuchs nicht vergessen macht aber auf eigene Art und Weise zu gefallen weiß... So soll es auch sein, denn es würde nichts bringen perfekte Stimme zu kopieren, jeder würde scheitern, erst in eigenen Interpretation der Rolle wird man die Serie weiterbringen können und so hat es nun mal schon bei M. Fuchs geklappt und ich bin mir SICHER, dies wird auch bei T. Fritsch klappen!!!

41) **12345_AlexS@web.de** (12345_AlexS@web.de) schrieb am 26.07.2002 um 14:09:23: Der neue Erzähler ist gut. Erinnert mich zu sehr an Maxwell aus der "Nanny", zumal er dort auch mal "was vorgelesen hat". Die Sprecher Pasetti und Fuchs kannte ich vorher nicht. Ich denke, mit der Zeit legt sich das mit der Assoziation.

42) **Mr. Murphy** © (12345_AlexS@web.de) schrieb am 26.07.2002 um 14:10:39: Ups, da hab ich die Kästchen verwechselt.

43) **Der pikfeine Angler** © schrieb am 07.08.2002 um 16:55:13: Ja, auch ich hatte schon im Vorfeld meine Erlaeichterung hier kundgetan und ich wurde nicht enttäuscht. Thomas Fritsch passt sehr gut in die ???-Familie und ich muss meinen Vorrednern Recht geben: Der Wechsel ist ein fließender. Als ich "Gift per E-Mail" einlegte, war mir noch gar nicht bewusst, dass Fritsch schon Erzähler ist und mir ist es in den ersten Sekunden gar nicht aufgefallen, muss ich sagen. Allerdings hab ich auch Fuchs´ Stim-

me sehr geschätzt. Doch er hat tatsächlich ein wenig zu emotionslos gesprochen. Diese Eigenschaft hat Passetti zum Schluss ziemlich übertrieben. Die rauchige Stimme von Fuchs hat mir jedenfalls sehr gefallen. Die Tradition ist doch eigentlich schon gestorben, als Passetti alias Hitchcock nicht mehr aktiv in der Handlung mitspielte. Passetti war zwar immer noch Hitchcock, aber eben nur noch Erzähler. Fuchs und Fritsch sind eben seine Erzähler-Nachfolger, sollten aber NIEMALS als Hitchcock auftreten. Das kann nur in die Hose gehen, deshalb bin ich auch gegen ein Comeback der Hitchcock-Figur in den Hörspielen.

44) **SteveMcQueen** schrieb am 09.08.2002 um 12:25:41: Ich denke, daß der Wechsel des Erzählers zwar ein starker Einschnitt in die Kontinuität einer Serie ist (wenn in diesem Falle m.E. auch nicht so stark wie beim allseits verehrten Herrn Pasetti), aber auch einen Vorteil für Fans und Sammler hat: Erst das Ende einer Ära kann überhaupt so etwas wie Nostalgie oder (teils bewußt überzeichnete) Glorifizierung bestimmter Sprecher hervorbringen. Genauso ist es doch auch mit vielen anderen Produkten: Erst weil es sie nicht mehr oder nur stark verändert gibt, werden sie wieder interessant - Anders gesagt: Manchmal werden besondere Qualitäten erst im Nachhinein -und im Vergleich zu dem was folgt- deutlich. Weder möchte ich behaupten, daß mich der Verlust eines Herrn Pasetti nicht manchmal quält, wenn ich an die anderswo erwähnten verklärten Kindertage denke, noch halte ich es für richtig, ausschließlich rückwärtsgerichtet zu denken. Was allerdings T. Fritsch angeht, so hätte es wahrlich schlimmer kommen können. Ich denke da nur an die Fünf Freunde, deren Folgen ab Nummer 22 durch den Sprecherwechsel der Lächerlichkeit preisgegeben wurden (Bitte nehmt mir diesen subjektiven Kommentar nicht übel!).

45) **der grün-blaue Geist** schrieb am 09.08.2002 um 16:57:48: Da Fuchs begraben kann ich ja nun sagen: so eine fürchterliche Butterstimme! Fritsch ist nicht ganz so schlimm.

46) **Cyberangie** (annaj@eplus-online.de) schrieb am 13.08.2002 um 21:03:54: Ich war ja anfangs skeptisch wegen Thomas Fritsch. (wegen der alten Schinken und so) ! Allerdings bin ich positiv überrascht. Seine Stimme paßt gut als Erzähler.